

Facc ✓

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus
90403 Nürnberg

AFV

OBERBÜRGERMEISTER		
29. JAN. 2007 / Nr.		
VI	1 Zur Kl.:	3 Zur Stellungnahme
	2 Zur V.	4 Antwort vor Ab- sendung vorliegen
		5 Antwort zur Unter- schrift vorliegen

Nürnberg, 29. Januar 2007
Gradl/m

Verkehrsprobleme in Neunhof

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Ortsteil Neunhof wird nach Angabe von Bewohnern in letzter Zeit vermehrt von Schottertransportern und Sattelzügen durchquert. Am Beginn der „Neunhofer Hauptstraße“ ist die Straße jedoch so schmal und auch ohne Gehweg, so dass dort Fußgänger - vor allem Kinder auf dem Weg zur Schule - gefährdet werden.

Auch bei der Ortseinfahrt nach Neunhof ist an der Kreuzung „Untere Dorfstraße/Soosweg/Obere Dorfstraße“ ein großer Gefahrenpunkt vorhanden. Aufgrund der vorhandenen Baulichkeiten kann der aus Richtung Kalchreuth kommende Verkehr nicht erkannt werden. Da hier auch die bestehende Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km meist nicht eingehalten wird, werden vor allem querende Fußgänger – besonders Schulkinder – an der Kreuzung gefährdet.

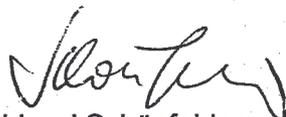
Die SPD-Stadtratsfraktion stellt deshalb zur Behandlung im Verkehrsausschuss folgenden

Antrag:

Die Verwaltung prüft,

- die „Untere Dorfstraße/Neunhofer Hauptstraße“ für Lkws über 7,5 t zu sperren und am Beginn der „Neunhofer Hauptstraße“ bis zur Einmündung „An der Rösselwiese“ einen abgegrenzten Fußweg herzustellen.
- Um die Geschwindigkeit zu reduzieren, an der nördlichen Ortseinfahrt von Neunhof - im Bereich der Radwegeinmündung - die bereits vorhandene gepflasterte Straßenstelle zu erhöhen oder Querstreifen - wie in der Adolf-Braun-Straße geschehen - anzubringen. Wegen der schlechten Sicht, die Anbringung eines Hinweises auf querende Fußgänger – besonders Schulkinder - an der nahenden Kreuzung „Untere Dorfstraße/Soosweg/Obere Dorfstraße“.

Mit freundlichen Grüßen


Gebhard Schönfelder
Vorsitzender